

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Verordnungs-Blatt der Generaldirektion der Badischen Staatseisenbahnen. 1872-1920 1916

8 (25.11.1916)

Verordnungs-Blatt

der
Großherzoglichen Generaldirektion der Staatseisenbahnen.

Karlsruhe, den 25. November 1916.

Auf dem Felde der Ehre sind gefallen:

am 25. August 1916:

Joseph Auer, Güterarbeiter beim Stationsamt Radolfzell;

am 29. August 1916:

Philipp Falter, Bahnarbeiter bei der Bahnmeisterei VI Mannheim;

am 1. September 1916:

Peter Kolli, Aushilfsbahnarbeiter bei der Bahnmeisterei I Mannheim;

am 10. September 1916:

Andreas Kühne, Aushilfsarbeiter bei der Werkstätteinspektion Offenburg;

am 12. September 1916:

Peter Weick, Gepäckarbeiter beim Stationsamt Heidelberg und
Oskar Huber, Bahnarbeiter bei der Bahnmeisterei Kleinlaufenburg;

am 15. September 1916:

Karl Wagner, Bahnarbeiter bei der Bahnmeisterei Durlach und
Max Zeis, Güterarbeiter beim Stationsamt Karlsruhe Rangierbahnhof;

am 21. September 1916:

Georg Wöhrle, Bahnarbeiter bei der Bahnmeisterei Hornberg;

am 22. September 1916:

Wilhelm Weber, Werftarbeiter beim Güteramt Mannheim;

am 25. September 1916:

Philipp Knebel, Aushilfsbahnarbeiter bei der Bahnmeisterei 2 Mannheim;

M 36/37

am 26. September 1916:

Severin Elsässer, Bahnarbeiter bei der Bahnmeisterei Emmendingen und
Hermann Matt, Bureaugehilfe beim Stationsamt Eberbach;

am 27. September 1916:

Friedrich Stulz, Bahnarbeiter bei der Bahnmeisterei Triberg;

am 28. September 1916:

August Groß, Bahnarbeiter bei der Bahnmeisterei Emmendingen;

am 2. Oktober 1916:

Friedrich Zipf, Aushilfsbahnarbeiter bei der Bahnmeisterei Lahr-Dinglingen;

am 5. Oktober 1916:

Karl Baumann, Aushilfsbahnarbeiter bei der Bahnmeisterei I. Offenburg;

am 7. Oktober 1916:

Joseph Grimmig, Bahnarbeiter bei der Bahnmeisterei Kehl;

am 8. Oktober 1916:

Karl Wirth, Wagenreiniger bei der Betriebswerkmeisterei Mannheim Personenbahnhof;

am 9. Oktober 1916:

Andreas Hirt, Schlosserlehrling beim Werkstätteamt Billingen;

am 10. Oktober 1916:

Hermann Gerhard, Hilfsbahnarbeiter bei der Bahnmeisterei Kenzingen;

am 12. Oktober 1916:

Gustav Winter, Hilfsarbeiter bei der Hochbaubahnmeisterei Basel;

am 14. Oktober 1916:

Joseph Funke, Bahnarbeiter bei der Bahnmeisterei I. Offenburg und

Georg Näger, Bahnarbeiter bei der Bahnmeisterei I. Offenburg;

am 16. Oktober 1916:

Gustav Sohns, Bahnarbeiter bei der Bahnmeisterei Eubigheim;

am 18. Oktober 1916:

Wilhelm Rittmann, Bureaugehilfe beim Stationsamt Karlsruhe-Mühlburg;

am 21. Oktober 1916:

Franz Anton Löhle, Bahnarbeiter bei der Bahnmeisterei Stodach und

Joseph Zapf, Bahnarbeiter bei der Bahnmeisterei Haslach;

Tag unbekannt:

Friedrich Klee, Wagenreiniger bei der Betriebswerkmeisterei Mannheim Personen-
bahnhof.

Gestorben sind an den auf dem Felde der Ehre erhaltenen Wunden:

am 26. Juli 1916:

Peter Schränkler, Aushilfsbahnarbeiter bei der Bahnmeisterei I Mannheim;

am 28. September 1916:

Hugo Wilhelm Hengst, Bahnarbeiter bei der Bahnmeisterei I Graben-Neudorf;

am 1. Oktober 1916:

Heinrich Schlegel, Bahnarbeiter bei der Bahnmeisterei II Freiburg;

am 5. Oktober 1916:

Karl Döschler, Bahnarbeiter bei der Bahnmeisterei I Mannheim;

am 11. Oktober 1916:

Friedrich Walter, Bahnarbeiter bei der Bahnmeisterei VI Mannheim;

am 20. Oktober 1916:

Adolf Zwangoff, Bahnarbeiter bei der Bahnmeisterei Immendingen.

Einer Erkrankung im Felde sind erlegen:

am 7. September 1916:

Albert Ritter, Bahnarbeiter bei der Bahnmeisterei Singen (Hohentwiel);

am 20. September 1916:

Adolf Hoffmann, Bahnhofsarbeiter beim Stationsamt Schefflenz.